

Workshopbeschreibung

ImPuls für die Zukunft – Aufbruch zu einer menschlicheren Gesellschaft im 21. Jahrhundert
www.100JahreSozialeDreigliederung.de | 5. bis 7.4.2019 |



Die Dreigliederungsbewegung 1919 und ihre Bedeutung für die Gegenwart

Prof. Dr. Albert Schmelzer
Historiker und Pädagoge

Im Workshop sollen, anknüpfend an den Vortrag vom Vorabend, Vorbereitung, Ablauf und Scheitern der Dreigliederungsbewegung 1919 anhand vorliegender Dokumente – Ausschnitte aus Vorträgen Rudolf Steiners, Aufrufe, Flugblätter – dargestellt und analysiert werden. Zudem soll die Frage bewegt werden, inwiefern die damaligen Konzepte und Aktionsformen noch eine Bedeutung für die Gegenwart haben.



Eigentum Neu Denken – ein Akkupunkturpunkt, der die Wirtschaft verändert?

Armin Steuernagel
Unternehmer, Investor, Vortragsredner

Eigentum an Unternehmen wird heute von Super-Computern an den Börsen in Nano-Sekunden gehandelt. Von der ursprünglichen Idee von Eigentum, der innerlichen Verbindung mit einem Unternehmen, ist wenig übrig geblieben. Vor 100 Jahren starteten Menschen Revolutionen, um die Macht- und Eigentumsfrage zu stellen: Wer kontrolliert unsere Lebens- und Arbeitswelt? Heute gehören laut OECD Studien 90% aller Unternehmen uns allen - über unsere Pensionskassengelder und Versicherungsvermögen. Trotzdem treibt der Shareholder-Value-Kapitalismus unsere Wirtschaft zu immer kurzfristigerer Ausrichtung und einer nie dagewesenen Machtkonzentration, und große Konzerne kaufen den Mittelstand, die Bio-Unternehmen auf. Immer weniger Unternehmen haben wirkliche Treuhänder und Eigen-Tümer, die sich für ein Unternehmen langfristig verantwortlich fühlen. Was ist unser Anteil an der Misere und wie können wir als 90%ige Eigentümer der Arbeitswelt das ändern? Ein dialogischer Versuch, uns die Welt neu anzueignen.